

Betreff Kinderspielplatz Herbert-Anlage . Freigabe von Planungsmitteln

Dezernat/e V/67

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung
- Kämmerei
- Frauenbeauftragte nach HGIG
- Frauenbeauftragte nach HGO
- Sonstiges
- Rechtsamt
- Umweltamt: Umweltprüfung
- Straßenverkehrsbehörde

Beratungsfolge

- Kommission
- Ausländerbeirat
- Kulturbeirat
- Ortsbeirat
- Seniorenbeirat

(wird von Amt 16 ausgefüllt) **DL-Nr.**

- nicht erforderlich erforderlich

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

Stadtverordnetenversammlung

nicht erforderlich erforderlich

öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

Anlagen nichtöffentlich

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Innerhalb der Reisinger-Brunnen- und Herbert-Anlage soll ein Spielplatz mit Wasserspielelementen entstehen. Auf Grundlage der Gestaltungsgrundsätze des Parkpflegewerks soll dieser Spielplatz das Thema ‚Wasser‘ in den Fokus stellen und entsprechende Angebote in die Gestaltung integrieren. Damit erhält der Spielplatz ein Alleinstellungsmerkmal. Zudem erfolgt mit der Herstellung an diesem Standort eine Versorgung des bisher ungenügenden Angebots an Spielmöglichkeiten im Stadtteil.

Unter Berücksichtigung der Informationen aus der vorgeschalteten Bürgerbeteiligung wurde ein Vorentwurf erarbeitet mit dem für Wiesbaden authentischen Thema „Der Riese Ekko“. Für diesen Vorentwurf läuft aktuell ein zweites Bürgerbeteiligungsverfahren, in dem die Inhalte der Wasserspielelemente gewählt werden können. Der Vorentwurf wird nach Beendigung des Verfahrens hinsichtlich der Auswahl der Wasserspielelemente ergänzt. Die aktuelle Kostenschätzung berücksichtigt dies bereits als Pauschale.

Die weiteren Planungsleistungen sollen im Anschluss vergeben werden. Für die erforderliche Beauftragung der Planungsleistungen sind Finanzmittel freizugeben und der Sperrvermerk aufzuheben.

C Beschlussvorschlag

I. Es wird zur Kenntnis genommen:

1. dass in der Herbert-Anlage auf den bisher brachliegenden Flächen ein Kinderspielplatz mit Wasserspielelementen geplant ist. Der Vorentwurf einschl. Kostenschätzung wurde erarbeitet (Anlage 1&2 zur Sitzungsvorlage). Die Auswahl der Wasserspielelemente wird nach Beendigung der Bürgerbeteiligung festgelegt. Die aktuelle Kostenschätzung berücksichtigt dies bereits als Pauschale.
2. dass die Leistungsphasen 1 + 2 bereits beauftragt und geleistet wurden und für die weitere Planung der Flächen (Leistungsphasen 3 - 6) weitere finanzielle Mittel im Haushalt 2022/23 bereitgestellt, aber noch nicht freigegeben wurden. Sie unterliegen bisher dem Sperrvermerk.
3. dass sich die Kosten für die weiteren Planungsleistungen 3 - 6 auf voraussichtlich 105.000 € brutto belaufen, von denen 94.000 € über das Förderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ förderfähig sind. Entsprechend wurden bereits Bundes- und Landesmittel in genannter Höhe beantragt.
4. dass das erforderliche Budget für den kommunalen Anteil der förderfähigen Summe in Höhe von 32.000€ zuzüglich der nicht förderfähigen Planungsleistung in Höhe von 11.000 € auf dem Projekt I.03228.212.500 „#S 67 Kinderspielplatz Herbert-Reisinger-Anlage“ bereitsteht und freigegeben werden soll.

II. Es wird beschlossen:

1. Dem Vorentwurf zur Umgestaltung der Flächen zu einem Kinderspielplatz mit Wasserelementen wird zugestimmt.
2. Dez. V/67 wird mit der weiteren Bearbeitung und Realisierung der Maßnahme beauftragt.
3. Auf dem Projekt werden Planungsmittel in Höhe von 105.000€ vorab der Genehmigung des HH 2022/23 durch die Aufsichtsbehörde und der öffentlichen Auslegung genehmigt und der Sperrvermerk aufgehoben, so dass mit der weiteren Beauftragung der Planung der Maßnahme begonnen werden kann.
4. Die Finanzierung des kommunalen Anteils in Höhe von insgesamt 43.000 € erfolgt auf dem Projekt I.03228.212.500 „#S 67 Kinderspielplatz Herbert-Reisinger-Anlage“.
5. Der Sperrvermerk des Projektes I.03228 wird aufgehoben.
Die aufgrund des Sperrvermerks „Kassenwirksamkeit“ erforderliche Deckung für die Freigabe des Budgets in Höhe von 43.000 € erfolgt vorbehaltlich der Überleitung nach 2022 aus dem Projekt I.00404 (67 Errichtung von Urnenwänden).
Sollte die Maßnahme im Rahmen der Quartalsberichte der Kämmerei nachträglich von der Deckungspflicht ausgenommen werden, wird die Deckung aus dem Projekt I.00404 wieder aufgehoben.
6. Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt durch Dez. III/20 i. V. mit Dez. V/67.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Die historischen Reisinger- und Herbert-Anlagen in Wiesbaden folgen einem strukturiert architektonischen Stil der frühen Moderne, und zielten stärker auf Repräsentation denn Spiel und Bewegung ab. Nichtsdestotrotz ist es nötig, die zentrale Grünfläche durch behutsame Eingriffe an heutige Ansprüche und Freiraumbedarfe anzupassen. Insbesondere die fehlende Versorgung mit Spielplätzen im Bereich der südlichen Bahnhofsstraße legt es nahe, auf der brachliegenden, vorherig ebenfalls als Spielplatz genutzten Fläche am Geschwister-Stock-Platz einen neuen Spielplatz zu errichten. Auch das Parkpfliegerwerk für die Reisinger-Brunnen- und Herbert-Anlagen empfiehlt die Schaffung von Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten in diesem Bereich. In Abstimmung mit den Gestaltungsgrundsätzen der Anlage, soll dieser Spielplatz das Thema ‚Wasser‘ in den Fokus stellen und entsprechende Angebote in die Gestaltung integrieren. Damit erhält der Spielplatz ein Alleinstellungsmerkmal.

In einem der Planung vorgelagerten Beteiligungsschritt im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurden über eine Online-Beteiligungsplattform der Stadt Anregungen und Wünsche der Öffentlichkeit sowie des OBR und der Eltern und Kinder der angrenzenden KiTa zu einem Spielplatz an dieser Stelle u.a. auch mit Wasserspielelementen aufgenommen. Auf Grundlage der Bürgerbeteiligung wurde ein Vorentwurf einschließlich Kostenschätzung erarbeitet. Aktuell läuft ein zweites Bürgerbeteiligungsverfahren, um die Wünsche für die Auswahl der Wasserspielelemente abzufragen. Nach Abschluss des Verfahrens wird der Vorentwurf dahingehend aktualisiert.

Im Anschluss sind die weiteren Planungsleistungen (Leistungsphasen 3-6 Entwurfs-, Genehmigungs-, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe) auszuschreiben und zu vergeben. Hierfür müssen die erforderlichen Finanzmittel freigegeben und der Sperrvermerk aufgehoben werden.

Das Projekt wurde im Rahmen des Förderprogramms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ angemeldet, so dass hierdurch kommunale Mittel eingespart werden können.

Die erforderlichen Finanzmittel für die Umsetzung der Baumaßnahme werden zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen einer Ausführungsvorlage zwecks Freigabe eingereicht. Die Umsetzung der Baumaßnahme soll in den Jahren 2023/24 vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Gelder erfolgen.

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

./.

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

./.

Bestätigung der Dezernent*innen

Wiesbaden, 2. Juni 2022



Kowol
Stadtrat